Ehemaliger Steinbruch in Bodenbach

Schlagwörter: Steinbruch
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde
Gemeinde(n): Bodenbach
Kreis(e): Vulkaneifel
Bundesland: Rheinland-Pfalz



Den Steinbruch nutzten schon die Römer. Er befindet sich am Hang des Bodenbacher Bachs und liegt nur etwa 500 Meter südlich von einer spätrömisch befestigten Römervilla (villa rustica) entfernt. Wie eine Laboranalyse vom Januar 2008 belegt, stimmt die chemische Zusammensetzung der in diesem Steinbruch ausgebeuteten Steine mit den geborgenen Steinen der Fundamente der Römervilla vollkommen überein. Die Römer haben zweifellos an dieser Stelle die Steine für den Villenbau gebrochen und auf kurzem Wege zur Baustelle transportiert.

Seit dem Spätmittelalter bis ins 20. Jahrhundert wurde der Steinbruch für den Bau von Häusern und Wirtschaftsgebäuden in Bodenbach genutzt. Ein letztes Mal zwischen 1955 und 1960.

Nach der Umstellung der Geschichtsstraße 2020 auf thematische Rundwanderwege gehört die zugehörige Infotafel zum Rundwanderweg „Die alten Römer und kultigen Kelten“ (Geschichtsstraße der Verbandsgemeinde Kelberg, Abschnitt 2, Station 19).

(Peter Burggraaff, Universität Koblenz-Landau, 2013, 2021)

Literatur

Burggraaff, Peter (2009): Die Geschichtsstraße Kelberg als vermittelndes interkommunales Projekt. In: Bund Heimat und Umwelt in Deutschland (Hrsg.): Vermittlung von Kulturlandschaften. Initiative zur Förderung des Kulturlandschaftsbewusstseins, S. 73-83. Bonn.

Burggraaff, Peter (1993): Das alte Forsthaus am Barsberg in Bongard. In: Kreis Daun Vulkaneifel, Heimatjahrbuch 1994, S. 83-88. 83-88, Daun.

Burggraaff, Peter; Kleefeld, Klaus-Dieter / Bundesamt für Naturschutz und Bund Heimat und Umwelt (Hrsg.) (2010): Landschaft erzählen. Die Geschichtsstraße in Kelberg (Eifel) als Fallbeispiel für die Erläuterung von Natur- und Kulturerbe. In: Bund Heimat und Umwelt in Deutschland) (Hrsg.): Wege zu Natur und Kulturlandschaft, S. 56-71. Bonn.

Schönhofen, Werner (1979): Der Ringwall auf dem Barsberg. In: Jahrbuch des Kreises Daun 1980, S. 62-63. Daun.

Ehemaliger Steinbruch in Bodenbach

Schlagwörter: Steinbruch
Ort: 53539 Bodenbach
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Auswertung historischer Schriften, Auswertung historischer Karten, Auswertung historischer Fotos, Geländebegehung/-kartierung, Literaturauswertung
Historischer Zeitraum: Beginn 200 bis 1960
Koordinate WGS84: 50° 18 33,42 N: 6° 51 16,61 O / 50,30928°N: 6,85461°O
Koordinate UTM: 32.347.241,58 m: 5.575.220,35 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.560.921,78 m: 5.575.160,15 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: Peter Burggraaff (2021), „Ehemaliger Steinbruch in Bodenbach“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-61960-20130306-3 (Abgerufen: 19. November 2026)

Copyright © **LVR**